

Der Wald als Spiel- und Erlebnisraum

Der Wald ist idealer Spiel- und Erlebnisraum. So ist der Wald als Ökosystem zum einen Symbol dafür, dass alles zusammenhängt und alles seinen sinnhaften Platz hat. Zum anderen bietet er für jede Altersgruppe unterschiedlichste Herausforderungen, sei es auf der naturwissenschaftlichen Erkenntnis-Ebene, in motorischer Hinsicht oder auf der Ebene der Selbst- und Weltwahrnehmung. Diese verschiedenen Aspekte können durch Aktionen und Spiele gezielt angesprochen und gefördert werden. In der Fortbildung werden die Teilnehmenden wesentliche naturerlebnispädagogische Aktionen und Rituale aktiv kennenlernen und eine ganzheitliche Herangehensweise mit Kopf, Herz und Hand beispielhaft selbst erleben. In der an jede Aktion anschließenden Reflexionsphase werden die Aktionen genauer gemeinsam analysiert.



Naturerlebnispädagogische Fortbildung für ErzieherInnen

Freitag, 15. Mai 2020, 9.00 Uhr - ca. 15:30 Uhr; inklusive Mittagspause.

Treffpunkt: Ecke Roman-Kühnel-Weg/Junkersdorferstraße

(nächste KVB-Haltestelle Linie 1 „Alter Militärring“)

Referent: Stephan Weinand von Querwaldein e.V., Naturerlebnispädagoge

Kosten: KEKS-Mitglieder zahlen 60,00 €, Nicht-Mitglieder 80,00 €

Selbstverpflegung ist mitzubringen, zudem festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, Sonnen- und Insektenschutz! Skripte werden gestellt, Mitschreiben nicht nötig.

Die Anmeldung erfolgt schriftlich per Fax, per E-Mail oder postalisch mit umseitigem Vordruck bis **29.04.2020**. Die Anmeldebestätigung und Rechnung richten wir bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung per E-Mail an die Einrichtung bzw. an die Teilnehmerin/ den Teilnehmer. Bei Nicht-Erreichen der Mindestteilnehmerzahl behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor.

Eure KEKS: Kölner Eltern- und Kinderselbsthilfe e.V.